

Programm:

Selektions-Runde (Vorauswahl nach Cassetten- oder CD-Aufnahme):

- (1) Max Reger:
Zwei Sätze nach Wahl aus op. 59, 63, 65, 69, 80 **oder** 129
(beide Sätze müssen demselben Zyklus entstammen)
- (2) Robert Schumann:
Aus den *Sechs Stücken in kanonischer Form* op. 56:
Nr. II Mit innigem Ausdruck **oder**
Nr. IV Innig

Halbfinale: 15./16.11.2008

Klais-Orgel der Peterskirche Heidelberg

(1985/2007). Einregistrierzeiten: 13./14.11.2008

- (1) Johann Sebastian Bach:
Eines der Werke BWV 532, 538, 540, 541, 542, 543,
544, 545, 546, 547, 548, 552, 564 **oder** 566
- (2) Philipp Wolfrum:
Aus den *Drei Tondichtungen* op. 30:
Nr. 1 Benedictus **oder**
Nr. 3 Kyrie eleison, Christe eleison, Kyrie eleison!
- (3) Franz Liszt:
Präludium und Fuge über B-A-C-H **oder**
Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen

Finale: 19.11.2008

Voit-Orgel der Stadthalle Heidelberg (1903)

- (1) Philipp Wolfrum:
Eine der Sonaten für Orgel:
1. Sonate b-moll op. 1 **oder**
2. Sonate E-dur op. 10 **oder**
3. Sonate f-moll op. 14
- (2) Robert Schumann:
Aus den *Sechs Stücken in kanonischer Form* op. 56 **oder**
aus den *Skizzen* op. 58:
Zwei Sätze nach Wahl
- (3) Max Reger:
Eine der Choralphantasien **oder**
Phantasie und Fuge über BACH op. 46 **oder**
Symphonische Phantasie und Fuge op. 57 **oder**
Zweite Sonate d-moll op. 60 **oder**
Phantasie und Fuge d-moll op. 135b
- (4) Joseph Rheinberger:
Konzert Nr. 2 g-moll für Orgel und Orchester
(Aufführung mit dem Philharmonischen Orchester
Heidelberg)

Teilnahmebedingungen:

- (1) Teilnahmeberechtigt sind Organisten jeder Nationalität ohne Altersbeschränkung.
- (2) Die Anmeldung muss bis spätestens 1. Juli 2008 (Datum des Poststempels; Eingang nicht später als 10. Juli 2008) erfolgen. Zur Anmeldung gehören:
- ausgefülltes Anmelde-Formular
 - tabellarischer Lebenslauf
 - ein Photo (möglichst Hochglanz, ca. 9x13 cm), alternativ elektronisch per E-Mail
 - eine Audio-Cassette oder CD (ohne Kopierschutz!) mit dem Programm der Selektions-Runde
 - Kopie des Einzahlungsbeleges der Teilnahmegebühr von 50,00 €. Diese ist – spesenfrei für den Empfänger – auf folgendes Konto einzuzahlen:
*Konto-Nr.: 29450609, BLZ 672 900 00
Heidelberger Volksbank
oder IBAN: DE08 6729 0000 0029 4506 09,
BIC: GENODE61HDI
Verwendungszweck: Wolfrum-Wettbewerb 2008,
Name des Teilnehmers*
- (3) Die eingereichte Cassette oder CD darf nicht beschriftet sein; sie wird vom Wettbewerbs-Sekretariat mit einer Nummer gekennzeichnet und anonym an die Vorauswahl-Jury übergeben.
- (4) Tritt ein Bewerber von der Teilnahme zurück, besteht kein rechtlicher Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr.
- (5) Unterkunft und Verpflegung erfolgen in Eigenregie und auf eigene Kosten der Teilnehmer. Das Wettbewerbs-Sekretariat ist auf Wunsch bei der Vermittlung preisgünstiger Unterkunft behilflich.
- (6) Die Teilnehmerzahl des Halbfinals ist auf 16 begrenzt. Die zugelassenen Teilnehmer werden bis zum 10.8.2008 benachrichtigt. Sie müssen dem Wettbewerbs-Sekretariat das für Halbfinale und das Finale gewählte Programm bis zum 1.10.2008 mitteilen.
- (7) Die Neuausgabe der Sonaten und der Drei Tondichtungen von Philipp Wolfrum (Dr. J. Butz Musikverlag) ist im Fachhandel sowie beim Wettbewerbs-Sekretariat erhältlich.
- (8) Die Teilnehmer erklären sich mit Mitschnitt und ggf. Sendung ihrer Wettbewerbsauftritte einverstanden.
- (9) Die von der Jury getroffenen Entscheidungen sind unwiderruflich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. An der Bewertung eigener Schüler nimmt ein Juror nicht teil. Die Jury kann die Entscheidung treffen, Preise zu teilen, nicht zu vergeben bzw. in anderer Höhe zuzuerkennen.

Anmeldung zum Philipp-Wolfrum-Wettbewerb in Heidelberg vom 15. bis 19. November 2008

Anmeldeschluss: 1. Juli 2008 (Poststempel; Eingang nicht später als 10. Juli 2008)

Name:

.....

Vorname:

.....

Straße, Hausnummer:

.....

Postleitzahl, Wohnort:

.....

Land:

.....

Staatsangehörigkeit:

.....

Telefon:

.....

FAX:

.....

E-Mail:

.....

Ich erkläre mich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden und füge die unter (2) aufgeführten Unterlagen bei.

Ort, Datum:

.....

Unterschrift:

.....

Philipp-Wolfrum-Wettbewerb c/o
Hochschule für Kirchenmusik Hildastr. 8
D-69115 Heidelberg

Der **Philipp-Wolfrum-Wettbewerb** wurde erstmalig im Jahre 2004 aus Anlass des 150. Geburtstages von Philipp Wolfrum (1854-1919) sowie im Nachklang zum 100-jährigen Jubiläum der romantischen Orgeln der Christuskirche und der Stadthalle Heidelberg ausgetragen. Die zweite Austragung 2008 findet an den beiden Heidelberger Hauptwirkungsstätten Ph. Wolfrums statt – der Universitätskirche (Peterskirche) und der Stadthalle.

Preise:

- 1. Preis: „Philipp-Wolfrum-Preis“ 3.000,00 €
- 2. Preis: 2.000,00 €
- 3. Preis: 1.000,00 €

Jury:

Christoph Bossert, Würzburg
Martin Haselböck, Wien
Jan Hora, Prag
Tomasz Adam Nowak, Detmold
Martin Sander, Heidelberg

Veranstalter:

Hochschule für Kirchenmusik Heidelberg
Stadt Heidelberg, Kulturamt

Schirmherr:

Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner

Information und Anmeldung:

Philipp-Wolfrum-Wettbewerb
c/o Hochschule für Kirchenmusik
Hildastr. 8
D-69115 Heidelberg
Tel. +49-6221-27062
FAX +49-6221-21876
<http://www.hfk-heidelberg.de/wolfrum-wettbewerb>
E-Mail: wolfrum-wettbewerb@hfk-heidelberg.de

in Zusammenarbeit mit und unterstützt durch:

Allianz
Kulturstiftung 


HEIDELBERGER VOLKS BANK
Ihre Bank

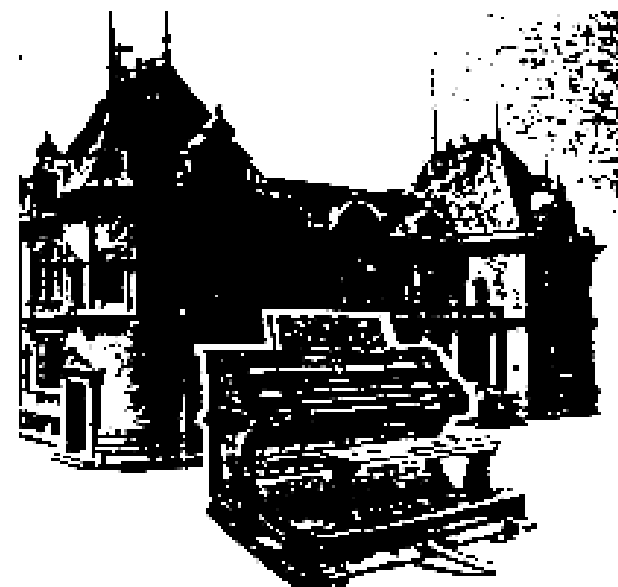
 Stadt
Heidelberg | Kulturamt

 Hochschule für
Kirchenmusik
Heidelberg

2. Internationaler Philipp-Wolfrum- Wettbewerb

an den Orgeln der Stadthalle
(Voit 1903, rest. Vleugels 1993)
und der Peterskirche
(Klais 1985 / 2007) in Heidelberg

Bach – Liszt – Schumann –
Rheinberger – Wolfrum – Reger



15. bis 19. November 2008